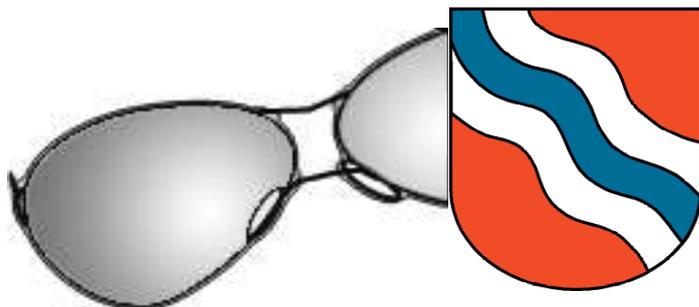


die brille



Bürgerzeitung für Bredenbek und Umgebung

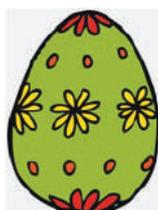
Ausgabe Nr. 182

April 2015

34. Jahrgang

Inhalt

- 1 Bericht des Bürgermeisters - in eigener Sache
- 2 Tante Frieda
- 4 AWO-Nachrichten
- 6 Sandra Christoph, neue Wege, neuer SSV-Vorstand
- 7 Sportplatzsanierung, Wechsel Gemeindevertretung
- 8 ... aus der Gemeindevertretung, was sich so tut
- 9 Impressum
- 10 die „brille“- Ernährungs- und Haushaltstipps
- 12 Termine, Termine
- 15 Aus der Schulchronik
- 16 Neujahrsempfang
- 17 Flüchtlinge
- 18 SPD-Labskausessen, Kastanie / Linde
- 19 Bahnhofteppich, SPD-Nelkenaktion.



In eigener Sache: Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Osterfest!
Herzliche Grüße
Ihre SPD -
OV Bredenbek



**Ärztlicher
Notdienst:
01805-119292**

Liebe Bredenbekerinnen und Bredenbeker,

kaum war Weihnachten, der Bahnhof wurde eröffnet ... und schon stehen wir kurz vor Ostern! Sollte ich etwa alt werden, da ich den Eindruck habe, dass die Zeit immer schneller rast? Die Impression ist sicher bei dem einen oder anderen ebenso - aber das beruhigende ist, dass jeder von uns jeden Tag nur einen Tag älter wird. Und jeden Tag sollte man/frau bewusst leben und was draus machen.

Aber genug des Philosophierens. Warum lief in Bredenbek die Zeit für einige scheinbar schneller? Weil wir schon kurz nach unserer 750 Jahr Feier den Bahnhof eröffnet haben, in der Gartenkoppel die Häuser schneller denn je gewachsen sind, wir so viele Ausschusssitzungen und Sitzungen der Gemeindevertretung wie noch in keinem Jahr zuvor hatten und wir einen Bürgerentscheid mit viel Emotion erleben durften.

In diesem Jahr 2015 werden die Restarbeiten am Bahnhof erfolgen und hoffentlich keine weiteren „Anschläge“ auf den Fahrkartenautomaten - Vandalismus ist eine Straftat und kein „Kavaliersdelikt“!

Der Baubeginn des Anbaus der KITA steht im Mai 2015 bevor und ich bitte alle um Verständnis, Rücksicht und Vorsicht (die derartige Baumaßnahmen eben mit sich bringen).

Fortsetzung Seite 3

Obspießt

Johann kümmt humpelnd mit liedigem Blick und angeschnuddeld to Döör rinn.

„Du leve Tied, Johann, watt is mit di schonn weler passeert?“, frooch Frieda besorgt.

„Ooch, Frieda“, knurrt Johann, „ick wull ingli nur obn Sportplatz een Speel vum SSV ankieken. Ober ass ick am Schluß öber denn Platz güng, knickte mi unversehens de linke Food wech und ick segelte in eene Pfütz... ober ick schwör, datt leech mit Sicherheit ni an de dree Beer, de ick drunken ha!“

„Jo, datt glöv ick di utnohmswies mol“, sech Frieda, „denn de Grund is wohrschienli ganz woanners to söken.“

„Stimmt, dor weer een Lock in de Eer und ick weet gonni, worüm - deit siek bi uns schonn de Eer ob und lett womöchli irgendwann denn ganzen Bredenbeker Sportplatz verschwinnt?“, senneert Johann und kratz siek denn Kopp.

„Ne, Johann, so schlimm wart datt wull nich“, schmunzelt Frieda, „ober güstern Obend hebbt se in de Gemeenvertretung vertellt, datt de Muulwürf obn Sportplatz enorm eer Unwesen drieb - wenn Du mitkoom wärs, wüss Du datt. Di weer jo de ‚Europa League‘ in de Glotze wichtiger.“

„Und? Weet se denn nu uck, watt se gegen de Plagegeister ünnernehm wüllt?“, frooch Johann.

„Jo, datt weet se“, vertellt Frieda, „toers kümmt de Kommerjäger - in Utnohmsituationen geiht datt - und dorno kümmt ne Ort Gummimatt mit Nobben in de Eer rin, an de siek de Muulwurf denn Dötz stött und solang doran langlöppt, bet

he siedli am Sportplatz weller ruutkümmt“.

„Na, denn wart siek Buur Reimer freuen, wenn een Trupp vun schwatte Frünn mit ne wiete Fohn ankümmt und üm Asyl anfrooch - *jetzt mol bildlich sehn*“, grint Johann.

„Och, Johann, versöök di een beten mit de Gegebenheiten antofrünn, uns wart nix anners überbliem, datt schwatte Samtfell steiht ünner Naturschutz. Watt mukt denn nu dien Food - de Knöchel is schonn fass so groot wie een Tennisball, dor weers Du eher bi de Tennissparte good obhoom; ober fört erste krichs Du jetzt ne Notversorgung mit een Ümschlach vull mit lieswürfel, datt wart hölpfen“, meent Frieda.

„Miene lebe Frieda - watt weer ick ohne di - gonnix“, resümmeert Johann.

„Ja, wi Bredenbeker kümmt uns eben üm unsere Lüüt - und datt ni nur bi Verwandte und Bekannte, sünnern momentan ganz besünners för de Flüchtlinge, de niie bi uns in Bredenbek ankoom sünd. Denn unser Döör is - mit Utnohm för de schwatten Gesellen - eene fremdenfründliche und l(i)ebenswerte Gemeen -

datt meent Tante Frieda ut Bredenbek



Ich laufe frei



bei Bauer Krey

Täglich frische Eier aus Boden- und Freilandhaltung
z. B. 10 Freilandeier für 1,- Euro!

NEU: Backeier (auch 1,- €) und die dicken Doppeldotter!

Unser weiteres Angebot:

- Kartoffeln verschiedener Sorten
- frische Äpfel
- hausgemachte Marmeladen
- Naturdünger, ideal für Gemüse, Blumen und Rasen.



Auf Ihren Besuch in unserem Hofladen freuen wir uns - Ihre Familie Krey

Bredenbek, Wakendorfer Weg 1, Tel. 04334/934.

Bericht des Bürgermeisters

Fortsetzung von Seite 1

Unsere Sportplätze sollen saniert werden, da in einigen Bereichen schon sehr gefährliche und kaum sichtbare Löcher im Rasen vorhanden sind. Danach dürfte der Rasen wieder deutlich besser nutzbar und bespielbar sein.

Neben den „baulichen Angelegenheiten“ gibt es aber auch „menschliche Angelegenheiten“ - die zwar hier zuletzt genannt werden, aber deutlich wichtiger sind. Die meisten von uns wissen von den Flüchtlingen, die wir in der Gemeinde sehr freundlich aufgenommen haben.

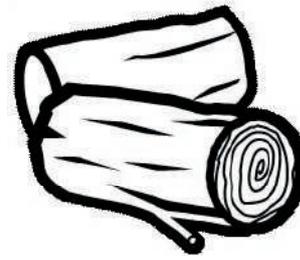
Schon früher war dies in Bredenbek so. Und wenn meine Stellvertreter oder ich als Bürgermeister zu den 80igsten Geburtstagen und goldenen Hochzeiten der älteren Einwohnerinnen und Einwohner gehen um sie zu ehren, bekommt man oft in den Gesprächen die Schicksale erzählt, die viele von ihnen selbst als Flüchtlinge aus dem Osten erlebt haben: Flucht übers Eis, Beschuss von Fliegern, Hunger und Durst.

Sicher kommen die heutigen Flüchtlinge aus einem anderen Kulturkreis und alle, mit denen man spricht, wollen - sobald die Lage wieder sicherer ist - zurück in ihre Heimat. Doch ich freue mich vor allem sehr, dass sich in Bredenbek und Bovenau ein so großer Helferkreis gefunden hat, der ihnen hier die ersten Schritte erleichtert. Danke für diese gelebte Willkommenskultur und dass wir Bredenbeker uns von unserer freundlichen, offenen Seite zeigen.

Liebe Bredenbekerinnen und Bredenbeker, ich wünsche Ihnen und Euch ein schönes Osterfest, einige ruhige Tage im Kreise Ihrer Familien und Freunde ... und wir sehen uns spätestens zur Sportwoche!!!

Mit österlichen Grüßen Ihr/Euer

Dr. Bartelt Brouer



AHS- Andreas Hoffmann Service

Landschaftspflege

- Baumstubben/-stumpf ausfräsen
- Mäh-, Schnitt- und Pflegearbeiten
- Kommunalarbeiten
- Kleine Baggarbeiten
- Schreddern von Busch / Schnittgut (bis 15cm)

Kronsburger Redder 12, 24796 Bredenbek
Tel.: 04334 183171 Mobil 0160 8408394
aus.hoffmann@t-online.de

AWO-Nachrichten

++ Termine +++ Termine +++ Termine+++ Termine +++ Termine +++

Unser **Halbjahresplan** sieht derzeit wie folgt aus:



Samstag, 25.04.2015: 15:00 Uhr, Gasthof Krey **Frühjahrs-Bingo**
Kosten für Kaffee und Kuchen/Käsebrot 7,00€ Mitglieder, 8,00€ für Gäste.
Telefonische Anmeldungen nehmen Ingrid Hamann (04334/ 188777) und Norbert Pennewiß (04334/ 181899) entgegen.

Samstag, 09.05.2015: Handarbeits-Workshop von 14:30-ca.17:30 Uhr im Feuerwehrhaus:
Basteln von „Traumhaften Schachteln“
Material kann für ca. 15,00€ vor Ort erworben werden. Bitte eine Schere und evtl. einen kleinen Pinsel zum Auftragen von Buchbinderleim mitbringen.
Anmeldung bis 20.04.2015 (wegen Materialbestellung) bei Ingrid Hamann (04334/188777) oder Kerstin Decke (04334/ 189891).

Freitag, 22.05.2015: 20:00 Uhr, **Kiss me Kate** im Opernhaus Kiel,
Karten + Busfahrt 45,00 €, **Anmeldung bis 12.04.2015!!!**
Busabfahrtszeiten: 19:00 Uhr Bredenbek (EDEKA), 19:15 Uhr Felde (EDEKA).
Telefonische Anmeldungen nehmen Ingrid Hamann (04334/ 188777) und Norbert Pennewiß (04334/ 181899) entgegen.

Juli/August 2015: Wir planen eine Tagesfahrt nach Kappeln/Brodersby, mit Schleifahrt sowie Museumführung in Brodersby; genauere Informationen folgen.

Überweisungen von Teilnahmebeträgen für die Theaterfahrt nach telefonischer Anmeldung auf unser Konto bei der **Sparkasse Mittelholstein** mit der **IBAN: DE 66 2145 0000 3500 8016 27**.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme -

Ihr AWO-Ortsverein Bredenbek und Umgebung



C*B*S Schulausstattung + Möbel
Conrad Birzeski e.K.

Von edler Büroausstattung,
über Außenmöbel zu
bequemen Sitzsäcken und
vielen mehr...

Bitte kontaktieren Sie uns!

RAUM FÜR BEGEISTERUNG
C*B*S Schulausstattung + Möbel
Conrad Birzeski e.K.
Rosenstraße 5
24796 Bredenbek
Tel.: 04334/188888
Fax: 04334/186687
E-Mail: info@cbs-bredenbek.de
Website: www.cbs-bredenbek.de
Webshop: www.cbs-schulbedarf.de

Das kleine Wellnest

Monika Bastian
Physiotherapeutin
Jasminweg 1
24796 Bredenbek
Tel.: 04334/1836031
(Termine nach Absprache)
www.das-kleine-wellnest.de

- Massagetherapien
- Ayurveda-Massagen
- Hot Stone Massagen
- Fußreflexzonenmassage
- Klangmassagen
- Reiki

Bericht von der Jahreshauptversammlung des AWO – Ortsvereins Bredenbek und Umgebung am 20.03.2015 im Gasthof Krey

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende Norbert Pennewiß die anwesenden Mitglieder, den Kreisvorsitzenden der AWO Herrn Martin Klimach-Dreger und Bredenbeks Bürgermeister Herrn Dr. Bartelt Brouer.

Nach einer Gedenkminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Carla Puls, Magdalene Schütt und Axel Staats, berichtete der Vorsitzende über die Vorstandsarbeit in dem Zeitraum vom März 2014 bis März 2015. Im Berichtsjahr fanden 5 Vorstandssitzungen und im Rahmen der Mitgliederbetreuung diverse Kranken- und Geburtstagsbesuche statt.

Der Vorsitzende gab einen Rückblick auf die Veranstaltungen der letzten 12 Monate: Besuch einer Aufführung der Theatergruppe Chamäleon, Tagesfahrt nach Büthenwarder und Mehrtagesfahrt an den Müggelsee/Spreewald. Im September fand ein Handarbeitsworkshop statt, im Oktober veranstaltete die AWO einen plattdeutschen Nachmittag mit Herrn Jens Jacobsen und im November gab es den Vortrag eines Mitarbeiters der PSD-Bank über Erben und Vererben.

Natürlich veranstaltete die AWO auch wieder das beliebte Frühjahrs- und Weihnachtsbingo. Zu einem Kaffeemittag trafen sich die betagteren Mitglieder bei Erika und Peter Muus, denen herzlich gedankt sei für die freundliche Bewirtung. Für die kleinen Mitbürger fand das traditionelle Laternelaufen statt. Nach dem Bericht des Vorsitzenden waren die Anwesenden zu einem Imbiss eingeladen.

Anschließend stellte die Kassenwartin Kerstin Decke den Kassenbericht vor und erläuterte Einnahmen und Ausgaben. Kasse und Buchführung prüfte die Revisorin Anita Banck, die auch einen Bericht vortrug: Sie dankte darin Kerstin Decke für die hervorragende Führung des Kassenbuches.

Es gab keine weiteren Fragen der Mitglieder, Anita Banck beantragte die Entlastung des Vorstandes, die dann auch einstimmig erfolgte.

Bei den darauf folgenden Vorstandswahlen wurde der gesamte alte Vorstand im Amt bestätigt:

Vorsitzender: Norbert Pennewiß; Stellvertreter: Peter Weißenfels; Kassenwartin: Kerstin Decke; Schriftführerin: Kristin Rösner; Beisitzer: Dr. Bartelt Brouer, Ingrid Hamann, Erika Koch, Waltraut Knodel, Jürgen Krenz, Anke Porsack. Revisoren: Brigitte Weißenfels und Carmen Krenz. Delegierte für die Kreiskonferenz: Norbert Pennewiß und Peter Weißenfels.

Anschließend fand die Ehrung langjähriger Mitglieder statt:

10 Jahre: Hildegard und Hinrich Tonder
30 Jahre: Waltraut und Bernd Knodel
35 Jahre: Renate Buch
40 Jahre: Gerda Jensen.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gab es noch Hinweise auf die Veranstaltungen im 1. und 2. Halbjahr 2015.

Norbert Pennewiß



Der neue Vorstand der AWO Bredenbek



Die geehrten langjährigen Mitglieder

- Sandra Christoph, neue Wege, neuer Vorstand-



Kurz vorgestellt: Sandra Christoph

In loser Reihenfolge wollen wir Ihnen hier in der „brille“ unsere aktiven Mitglieder gerne vorstellen - heute: Sandra Christoph!

Sie ist schon seit ihrer Jugend in der SPD, verheiratet, hat 4 Kinder im Alter von 7-20 Jahren und ist vor 2 Jahren aus Büdelsdorf hergezogen; ihr ursprünglicher Geburtsort ist Kiel und beruflich war sie staatlich anerkannte Erzieherin in einer Wohnstätte für Menschen mit Behinderungen.

Außerhalb der Dorfpolitik kümmert sie sich vor allem um ihre Familie, ihr Leibgericht ist Salat und ihr Musikgeschmack sehr breit gestreut. Auf die Frage, welche Gabe sie gerne besitzen würde, antwortete sie ganz spontan mit „Nähen“!

Besonders gefällt ihr an Bredenbek die Gemeinschaft im Dorf - und wer sie in Aktion sehen will, muss nur eine unserer Veranstaltungen besuchen...sie ist stets vorne mit dabei!

Rainer Horrellt

„Das Dorf geht neue Wege“

Nachdem ja in der letzten Gemeindevertretung am 11.12.2014 die 4 Wanderwege nach einer Abstimmung mehrheitlich benannt wurden, folgte jetzt die Umsetzung. Die Schilder aus Eichenholz für die Wanderwege „Moorweg“, „Zum Moor“, „Moorstieg“, „Apfelpfad“ und „Gartenweg“, wurden von Holger Wiesner gebaut und von den Waldkindern der „Forstfuchse“ mit einem Lötkolben beschriftet.

Desweiteren sind in einer Sammelbestellung des Amtes alte unansehnliche und neue Schilder u.a. für den Bahnhof, die KiTa und einige Stellen mehr bestellt worden. Alle Tafeln wurden bereits angebaut und bereichern mittlerweile unsere l(i)ebenswerte Gemeinde.



Neuer Vorstand SSV Bredenbek

Auf der letzten Mitgliederversammlung des SSV Bredenbek wurde gewählt, auf dem Bild sehen Sie einige Mitglieder des neuen Vorstands: Von links nach rechts Jan Seidel (Kassenwart), Tanja „Urmel“ Kohberg (2. Vorsitzende), Andrea Gellert (Pressewartin) und Bruno Zeidler (1. Vorsitzender) - wir gratulieren!

Pflege - in Ihrer vertrauten Umgebung

Ambulantes Pflegeteam

Bliev to Haus

Poststraße 4
24796 Bredenbek
Tel.: 04334 / 189025
Kiel: 0431 / 6006752
Fax: 04334 / 189047
www.geniale-pflege.de
genialepflege@aol.com

Unser Leistungsumfang:

- Rund um die Uhr-Versorgung
- Ganzheitliches Pflegebild
- Grundpflege / Behandlungspflege
- Ambulante Schmerztherapie
- Begleitung zum Arzt / Krankenhaus
- Organisation von Pflegehilfsmitteln und Medikamenten
- eigene Hauswirtschaftsabteilung
- Essen auf Rädern
- eigene Notrufzentrale
- Palliativpflege / Intensivpflege
- Sterbebegleitung

Seit 10 Jahren für Sie im Einsatz!

- Sportplatzsanierung, Wechsel Gemeindevertretung -

Sportplatzsanierung - in Bredenbek sind die Fußballgegner im Untergrund tätig!

So geht es nicht weiter... immer wieder versuchen Maulwürfe das Fußballspielen in Bredenbek zu verhindern. Keiner möchte vom Gegenspieler vorm Strafraum durch eine Blutgrätsche gestoppt werden, doch die eingefallenen Gänge der Maulwürfe bewirken Ähnliches und stellen damit eine Gefahr für die Spieler dar. Hinzu kommen noch Maulwurfshügel, die die Bespielbarkeit des Platzes von einen auf den anderen Moment verhindern.

Gemeinsam mit dem SSV Bredenbek wird den Maulwürfen der Kampf angesagt. Doch zuvor musste hierfür noch die Genehmigung der Behörden eingeholt werden, denn die kleinen Wühler stehen unter Naturschutz, da sie in Teilen Europas vom Aussterben bedroht sind. Die Genehmigung liegt vor (beschränkt auf den Sportplatz).

Jetzt gilt es, im ersten Schritt die Maulwürfe zu vertreiben. Im zweiten Schritt wird durch den SSV eine „Sperre“ eingebracht, d.h. der Sportplatz erhält ein umlaufendes Vlies, damit der Maulwurf sich nicht mehr hinein buddelt. Damit der Platz wieder erstklassigen Fußball ermöglicht, beauftragt die Gemeinde eine Fachfirma, die den Platz wieder herrichtet ... für Spitzenfußball in einer I(i)ebenswerte Gemeinde!



Olaf Decke

Wechsel in der Bredenbeker Gemeindevertretung

In der März-Sitzung der Gemeindevertretung wurden die Gemeindevertreterin Johanna Pede und der Gemeindevertreter Dr. Jens Kruse verabschiedet. Dr. Jens Kruse war seit Juni 2013 Gemeindevertreter und Mitglied im Finanz- und Gemeindeparkenschaftsausschuss sowie stellvertretendes Mitglied im Bauausschuss. Bürgermeister Brouer würdigte Dr. Kruse als engagiertes Mitglied in der Gemeindevertretung und im Finanzausschuss. Dr. Brouer: „Schade Jens, dass Du nicht mehr dabei bist – wir werden Dich vermissen.“

In der Verabschiedung würdigte Bürgermeister Dr. Brouer Frau Johanna Pede ausdrücklich für ihr mehrjähriges Engagement für Bredenbek. Johanna Pede war mehrere Jahre Vorsitzende des Sozialausschusses und ab 2013 Gemeindevertreterin. Sie hat maßgeblich mitgewirkt, dass die Kindertagesstätte aus seinerzeit „schwierigen Zeiten“ wieder stabilisiert wurde. Dr. Brouer: „Ich danke Johanna Pede ausdrücklich für ihr Engagement und ihre Motivation. Sie konnte den Sozialausschuss ohne Murren sogar zu Sitzungen am Sonntag motivieren. Johanna, Du hast Dich stets für die Gemeinde Bredenbek eingesetzt und dem Sozialausschuss und der Gemeindevertretung manches Mal in schwierigen Zeiten gute Lösungen aufgezeigt.“

Die ihnen nach der Ehrenordnung zugeordneten (Abschieds)Präsente spendeten Frau Johanna Pede dem Bredenbeker Jugendtreff und Dr. Jens Kruse der Flüchtlingshilfe Bredenbek.

Neue Mitglieder in der Gemeindevertretung sind Ernst-Jürgen Krey und Christoph Klahn. Sie wurden vereidigt und Bürgermeister Brouer wünschte beiden stets eine gute Hand und allen eine gute Zusammenarbeit zum Wohle Bredenbeks.



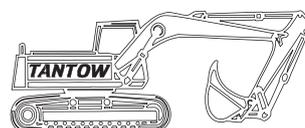
Volker Tantow **Straßenbaumeister**

Emkendorfer Weg 34
24259 Westensee

Tel.: 0 43 05 / 99 10 75
Fax: 0 43 05 / 99 10 74
Mobil: 0172 / 388 9 888 jun.
0172 / 388 9 887 sen.

E-Mail: info@tantow-tiefbau.de
Web: www.tantow-tiefbau.de

- » Pflasterarbeiten
- » Natursteinmauern
- » Außenanlagen
- » Tief- und Leitungsbau
- » Straßenbau
- » Hausanschlüsse
- » Entwässerung



■ ... aus der Gemeindevertretung, was sich so tut:

- Mit Stand 2. März 2015 betrug die EinwohnerInnenzahl in Bredenbek 1.477 und im Amt Achterwehr 11.129 EinwohnerInnen.
- Zum 50igsten Hochzeitstag wurden den Ehepaaren Brigitte und Manfred Paetz am 8. Januar 2015, dem Ehepaar Marianne und Heinz Elstner am 22. Januar 2015 und dem Ehepaar Helga und Fritz Arndt am 2. April 2015 die Glückwünsche der Gemeinde Bredenbek, des Kreises Rendsburg-Eckernförde und des Landes Schleswig-Holstein übermittelt.
- Die Glückwünsche zu ihrem 80igsten Geburtstag wurden Herrn Günter Klan am 10. Januar 2015, Frau Margarete Hasselbrink am 6. März 2015, Herrn Benno Opalla am 15. März 2015 sowie Frau Anneliese Juhls am 22. März 2015 zu ihrem 85igsten Geburtstag überbracht.
- Die Bearbeitungsdauer der Bauanträge betrug in Bredenbek im Jahre 2014 im Durchschnitt 10 Tage und im gesamten Amtsgebiet 17 Tage.
- Zum Jahresabschluss gab es am 31.12.2014 ein gemeinsames Grillfest der Jugendfeuerwehr in Felde.
- Die Sturm- und Wasserschäden in der Sporthalle sind beauftragt und werden in Kürze beseitigt.
- Am 4. Januar 2015 wurde unser neuer Bahnhof mit einem beindruckenden Fest eröffnet. Allen Helferinnen, Helfern und Sponsoren sei sehr herzlich für ihren Einsatz gedankt.
- Am 19. Februar 2015 wurde die Asphalttragschicht für die zukünftigen Straßen aufgebracht und die Aufbringung der abschließenden Asphalttschicht erfolgt in Kürze.
- Leider wurde der Fahrkartenautomat am Bahnhof zweimal „geknackt“ - einmal durch Werkzeuge mit Blechschäden und ein weiteres Mal durch Pyrotechnik mit einem Totalschaden in Höhe von rund 30.000 €. Alle Einwohner und Fahrgäste werden daher um erhöhte Wachsamkeit und die Weiterleitung von Hinweisen oder Auffälligkeiten an die Polizei gebeten.
- Die Treppe zum Bahnhof soll Ende März aufgebaut werden und daher wird es zu kurzfristigen Straßensperrungen im Bereich des Bahnhofs kommen.
- Die geschwindigkeitsreduzierenden Schweller vor dem Kindergarten haben sich bewährt, der Bauausschuss empfiehlt, gleiche Schweller auch vor und hinter der Brücke zum Bahnhof anzubringen.
- Die maroden Rahmen der Fenster des Wagens der Forstfuchse wurden repariert.
- Nach dem Namenswettbewerb für die Wanderwege wurden durch die Bredenbeker Forstfuchse die Namen in die hölzernen Hinweisschilder eingebrannt; die ersten Schilder sind bereits angebracht. Vielen Dank an die Forstfuchse, die Schilder sehen supertoll aus!
- Der Baubeginn für die Erweiterung der KITA soll Anfang Mai beginnen. Alle Betroffenen, Kinder, Erzieherinnen, Eltern und die KITA-Passierenden werden wegen der Bauarbeiten um Umsicht und Verständnis gebeten.
- Die beiden Regenrückhaltebecken sollen und müssen wegen der Sicherungspflicht der Gemeinde eingezäunt werden. Dazu musste nach Abstimmung mit der Bau- und Ordnungsbehörde des Amtes der Bewuchs entfernt werden. Trotz der Einzäunung gilt die Aufsichtspflicht der Eltern nach wie vor.
- Der Löschbrunnen am Kronsburger Redder wird neu gebohrt, da der bisherige nicht mehr die erforderliche Wassermenge erbringen konnte.
- Am 18. Januar 2015 fand der Neujahrsempfang der Gemeinde Bredenbek statt. Neben zahlreichen Gästen hielt unser Landrat Dr. Oliver Schwemer einen Vortrag über das vergangene Jahr und die vor dem Kreis und den Gemeinden stehenden Aufgaben. Als Gastgeschenk brachte er Bürgermeister Dr. Brouer einen nach 8 Tagen genehmigten Bauantrag für die zu erweiternde KITA mit.
- Im Rahmen des Neujahrsempfanges wurde Nils Ladewig mit der Ehrennadel der Gemeinde für seinen langjährigen Einsatz ausgezeichnet und damit sein großes ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde Bredenbek geehrt.
- In der Schule hat Frau Britz als Reinigungskraft aufgehört und Frau Kuffel ist ihre Nachfolgerin. Die Gemeinde und Schule dankt Frau Britz sehr herzlich für ihren steten und zuverlässigen Einsatz.
- Um das Angebot der Betreuten Grundschule Bredenbek zu verbessern erfolgt eine Abfrage in der KITA und in der Schule.
- In der Schönhagener Str. wurde auf Privatgrund Müll abgeladen. bitte dies in Zukunft unterlassen!!!

■ ... aus der Gemeindevertretung, was sich so tut (Forts.):

- Vor der Schule wurden bei der großen Kastanie gefährliche und marode Äste von einer Baumpflegerfirma herausgeschnitten.
- Ebenso musste die Linde an der Ecke des Gasthofs Krey/Sportplatz gefällt und beseitigt werden, da sie eine Gefahr für Menschen, Autos und den „Krug“ darstellte.
- Für die Feuerwehren des Landes ist die Zuschlagserteilung für Digitalfunk-Geräte erfolgt. In Bredenbek ist mit einer Ausstattung unserer Feuerwehr zum Jahr 2018/19 zu rechnen.
- Im Zuge des Repowering der Windenergieanlagen im Bereich Bovenau kommt es in der Zeit von Mitte März bis Mitte/Ende Juni 2015 zum Abtransport der „alten“ Windenergieanlagen. Die Gemeinde Bredenbek ist diesbezüglich nur am Rande betroffen, da die Fahrten allesamt über die AB-Anschlussstelle Bredenbek erfolgen.
- Bei unserer Sporthalle ist insbesondere im Bereich der sanitären Einrichtungen Sanierungsbedarf gegeben, der beseitigt werden wird.
- Die Sportplätze der Gemeinde werden in diesem Frühjahr saniert. Dazu werden nach Genehmigung des Landesumweltamtes die Maulwürfe bekämpft, eine Maulwurfssperre um den Platz eingebaut, die Narbe abgefräst und eine Neusaat eingebracht. Wegen der befristeten Stilllegung der Plätze wird um Verständnis gebeten.
- **Der Bredenbeker TV Tipp:** Die NDR Quizshow, knifflige Fragen für gewiefte Kandidaten: **Sonntag, 5. April 2015, 22:05 bis 22:50 Uhr** - lassen Sie sich überraschen!!!

Impressum

Herausgeber: SPD Bredenbek

Verantwortlich: Rainer Horrelt, An der Ziegelei 10, 24796 Bredenbek, Tel. 04334 / 183195.

Redaktion: Rainer Horrelt, Dr. Bartelt Brouer. E-Mail: brillenrainerle@gmx.de

brille-online: O. Decke - E-Mail: Olaf@familiedecke.de. Verteiler: Ernst-Jürgen Krey.

Druck: hansadruck, Kiel · Auflage: 750

NEU in Achterwehr

Praxis

Maiken Suhr

Physiotherapeutin

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Achtern Diek 2 (Alte Schule)

24239 Achterwehr

Tel.: 04340 - 40 59 54

Telefonsprechzeiten: tägl.8.00-9.00 Uhr, Sa. 9.00-10.00 Uhr, sonst AB, ich rufe gern zurück!

www.maiti-physio.de, info@maiti-physio.de



Einzelbehandlungen(privat)

- Krankengymnastik/ Physiotherapie
- CranioSacrale Therapie
- Fußreflexzonenmassage
- Systemische Beratung
- Trancearbeit (Heilhypnose)

Präventionskurse(alle Kassen zertifiziert)

- Rückenschule KddR
- Wirbelsäulengymnastik mit Spaß
- Beckenbodenschule)
- Autogenes Training/ Progressive Entspannung
- Privat- Kurse:** Faszientraining, Yoga-Europäisch
- Achtsamkeitsgruppe, Meditation, Slingtrainer

Seit 30 Jahren bin ich im Gesundheitssport und seit 25 Jahren in der Physiotherapie tätig. Nun freue ich mich, Sie in meinen neuen Praxisräumen in Achterwehr im Obergeschoss der alten Schule begrüßen zu können! Schnuppern Sie doch mal rein! Mehr Infos und Termine per Telefon oder Mail.

Tag der offenen Tür am Sa. 09. Mai 2015, ab 15.00 Uhr.

Nüsse - eine Nascherei für Herz und Nerven

Nüsse erfreuen sich immer größerer Beliebtheit zu jeder Tageszeit und zu verschiedenen Mahlzeiten. Ob als traditionelles Studentenfutter zwischendurch oder abends als Snack vor dem Fernseher oder zum Frühstück als Brotaufstrich in Form von Nuss-Mousse oder zu Mittag zum Verfeinern von Soßen, Gemüsepfannen und Aufläufen oder zum Kaffee als traditioneller „**GeNusskuchen**“ (siehe Rezept).

Nüsse sind gesund, denn sie haben viele wichtige Inhaltsstoffe, die sich positiv auf unsere Nerven, das Gehirn, das Herz und das Immunsystem auswirken. In Maßen genossen machen Nüsse nicht dick, obwohl sie sehr fetthaltig sind. Es handelt sich bei dem Fett in den Nüssen um gesunde, einfach und mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die den Cholesterinspiegel senken und sich somit positiv auf das Herz - Kreislaufsystem auswirken. Dieses hat auch eine langjährige amerikanische Studie (Nurses` Health Study) bestätigt.

Es sind aber nicht nur die ungesättigten Fettsäuren, die die Nüsse so gesund machen. Zu den positiven Inhaltsstoffen zählen auch der Gehalt an B-Vitaminen, Vitamin E, Kalium und Magnesium, Folsäure sowie sekundäre Pflanzenstoffe. Allesamt ergänzen sie sich zu einem wirkungsvollen Gesundheitsschutz. Außerdem sorgen Ballaststoffe für eine lang anhaltende Sättigung.

Walnüsse, Haselnüsse, Paranüsse, Cashewnüsse, Erdnüsse - Nuss ist nicht gleich Nuss -

Walnüsse

Eine Ernährung ergänzt durch Walnüsse senkt das Gesamtcholesterin und vor allem das "schlechte" **LDL-Cholesterin**. Damit lässt sich das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen verringern, Arteriosklerose vorbeugen und das Schlaganfallrisiko absenken.

Forscher haben herausgefunden, dass Walnüsse als Snack die Lebensdauer erhöhen und den geistigen und motorischen Leistungsabfall im Alter verringern können. Verantwortlich sind vermutlich die vielen verschiedenen bioaktiven Inhaltsstoffe. Walnüsse enthalten außerdem viele pflanzliche **Antioxidantien**, Diese dienen dem Schutz von Zellen und senken das Risiko an Krebs zu erkranken.



Walnüsse können den geistigen und motorischen Leistungsabfall im Alter verringern

Haselnüsse

Haselnüsse sind als typische Nervennahrung bekannt. Aufgrund ihres hohen Lezithin-Gehaltes wirkt sich der Verzehr positiv auf unsere Nervenfunktion und das Gedächtnis aus. Die Leistungsfähigkeit bei geistigen Arbeiten wird erhöht. Dieses wird auch durch den hohen Gehalt an wichtigen Mineralstoffen wie Kalzium, Phosphor und Eisen gefördert. Es kommt daher wohl nicht von ungefähr, dass die Haselnüsse den Hauptanteil des Studentenfutters ausmachen. Außerdem enthalten Haselnüsse zudem jede Menge Ballaststoffe sowie sekundäre Pflanzenstoffe, die unsere Verdauung in Schwung bringen. Der hohe Vitamin E-Gehalt in den Haselnüssen stellt für unsere Zellen einen wirkungsvollen Schutz vor einer Schädigung durch freie Radikale dar.



.. Haselnüsse können die Gedächtnisleistung verbessern

Paranüsse

Die Paranuss wird auch Amazonasmandel genannt und ist gut für den Blutstrom, das Immunsystem und die Haut. Diese harte Nuss mit dem dreikantigen Samen ist reich an blutbildendem Eisen und kann eine sinnvolle Nahrungsergänzung bei Blutbildungsschwächen sein. Außerdem beinhalten Paranüsse sehr hochwertiges und bekömmliches Eiweiß und haben einen hohen Gehalt an Antioxidantien. In Verbindung mit großen Mengen an Selen wird das Zellwachstum und die Zellerneuerung verbessert und die Entstehung von bösartigen Zellveränderungen kann unterdrückt werden.



Paranüsse können einen Anti-Aging-Effekt auslösen

Cashewnüsse

Cashewnüsse, sind im eigentlichen biologischen Sinne gar keine "echten" Nüsse, sondern die Früchte des tropischen Kaschubaums.

Sie sind besonders reich an Magnesium, Calcium und Phosphor. Der Gehalt an der Aminosäure Tryptophan ist so hoch wie in keinem anderen Lebensmittel. **Tryptophan ist essenziell für die Produktion von Serotoninen** und kann somit helfen, Depressionen zu lindern. Allergien gegen Cashewnüsse kommen verhältnismäßig selten vor.



Cashewnüsse können helfen Depressionen zu lindern

Tipp: schneller „GeNuss-Kuchen“ - für starke Nerven und reichlich Energie!

Zutaten:	Backanleitung
10 Eier	Eier trennen, Eigelb schaumig schlagen und Zucker hineinrieseln lassen
150 g Zucker	
375 g Haselnüsse (gemahlen)	zu der Zuckereimasse hinzufügen
Zitronenschale von 1 Zitrone	
1 P Vanillinzucker	
	Eiweiß steif schlagen und unter die Masse heben.
	Die Nussmasse in eine gut gefettete Springform füllen und bei 175 Grad (Umluft) 70 Minuten backen. Gar-Probe durchführen. Eventuell noch 10 Minuten bei 100 Grad weiterbacken
Schokoladenkuvertüre	Den erkalteten Kuchen mit Puderzucker bestäuben oder mit Kuvertüre überziehen.

Zu festlichen Anlässen kann der Kuchen wie ein Biskuit mit Sahne oder Tortencreme gefüllt und mit ganzen Nüssen verziert werden!

Achtung:

Nüsse nicht zusätzlich naschen, sondern gezielt in die Ernährung einplanen und dafür fettreiche Snacks oder Süßigkeiten weglassen! Für den Alltag bedeutet es, vier- bis fünfmal täglich eine gute Hand voll Nüsse (circa 25 Gramm) kann zur Gesunderhaltung von Herz und Gefäßen beitragen. Allergiker sollten beim Verzehr von Nüssen vorsichtig sein, denn Nüsse können Allergien auslösen.

Guten Appetit wünscht **Ulrike Brouer**

- +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ -

Wann	Was	Wo
1.5.15, 11.00 Uhr	Maibaumfest (Freie Wählergemeinschaft Bredenbek)	Walcott-Huus
20.5. - 24.5.15	Sportwoche (SSV-Bredenbek)	Am Sportplatz
21.5.15, ab 16.30 Uhr	Bredenbeker Waldlauf (SSV Bredenbek)	Am Sportplatz
24.4., 22.5. und 12.6.15	Fahrbücherei - „www.fahrbuecherei2.de“	
		10-10.45h Schule (nur für Schule)
		10.45-11.20h Schule
		11.25-11.40h Kindergarten
		14.40-15.10h Rolfsh. Weg 27
		15.15-15.35h Rendsb.Str. 10
		15.35-16.10h Schule
Jeden Sonntag, um 10 Uhr	„Laufen ohne zu Schnaufen“ (mit den Bredenbeker Renntieren)	Treff Tennishütte
Jeden Montag, 17 Uhr bis 18 Uhr	Bürgermeistersprechstunde	Büro in der Grundschule
Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr bis 20 Uhr	b! - Jugendtreff - lustige Spiele / Aktionen	Grundschule
Jeden 1. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr	Öffentlicher Herrenstammtisch	Gasthof Krey
Jeden 2. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr	Öffentlicher Frauenstammtisch	Gasthof Krey

Gottesdienste in der Maria-Magdalenen-Kirche Bovenau 2015

- Sonntag, 5.4., 10 Uhr: Ostern (Pastorin Lauer und Diakonin Trampenau-Letas, Familiengottesdienst)
- Montag, 6.4., 10 Uhr: Ostermontag - Gottesdienste in den Nachbargemeinden
- Sonntag, 12.4., 10 Uhr: Quasimodogeniti (Pastor i. R. Speck)
- Sonntag, 19.4., 10 Uhr: Misericordias Domini (Pastorin Lauer - Konfirmation I, mit der „kleinen Band“ und der „kleinen kantorei bovenau“)
- Sonntag, 26.4., 10 Uhr: Jubilate (Pastorin Lauer - Konfirmation II, mit der „kleinen Band“ und der „kleinen kantorei bovenau“)
- Sonntag, 3.5., 10 Uhr: Kantate (Jugendpastor Link)
- Sonntag, 10.5., 10 Uhr: Rogate (Pastorin Bielitz-Wulf)
- Donnerstag, 14.5., 10 Uhr: Himmelfahrt Christi (Pastorin Lauer, Gottesdienst unter freiem Himmel bei Familie Obermöller in Schneidershoop)

Koch Gebäudeservice

Gebäudereinigung
Garten- u. Landschaftsbau
Kommunalarbeiten

Ihr zuverlässiger Dienstleister
rund ums Haus und Garten

<p>Gebäudereinigung</p> <p>Reinigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> Glas- Rahmenflächen Wintergärten Teppichen Graffiti-entfernung Algen- Moosentfernung 	<p>Garten- und Landschaftsbau</p> <p>Arbeiten in und mit der Natur</p> <ul style="list-style-type: none"> Planung und Gestaltung von Gärten Pflege von Gärten und Gartenanlagen Baumpflege, Baumfällung Pflasterarbeiten Carportbau Mähen von Grünanlagen kleinere Erd- und Baggerarbeiten Vertikutieren 	<p>Kommunalarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> Mulchen von Grünstreifen Winterdienst Knickputzen Gräben mähen <p>Gebäudeservice</p> <ul style="list-style-type: none"> Reparaturarbeiten Renovierungsarbeiten Hausmeisterservice
---	--	---

Andreas Koch, Mühlenweg 9, 24976 Bredenbek E-Mail: andkoch-geb@t-online.de
 Tel.04334 - 181804 Fax 04334 - 181805 Mobil 0170 - 4544032

Ihre KFZ-Meisterwerkstatt für alle Marken



- Inspektions-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Unfallschadenreparatur
- Hol- und Bring-Service
- Werkstattdienstleistungen
- Autoglas-Service
- Auto-Zubehör
- Abgasuntersuchung
- Hauptuntersuchung
Dienstags & Donnerstags
bei uns im Haus
- uvm.

Schmiedekoppel 9 | 24242 Felde
Telefon: 04340/40 30 30
www.403030.de | service@403030.de



**AutoService
Ditmar Klauza**

Thomas

Wolter Sicherheits- Technik GmbH

Schacht-Audorf



-Meisterbetrieb

**Elektroinstallationen
Einbruchmeldeanlagen
Hausgeräte
Telefonanlagen
Neubauabnahmen**

VdS anerk. Systemkomponenten

Hohenbusch 2

24790 Schacht-Audorf

Telefon 043 31/4373101

Telefax 043 31/4373102

E-Mail: wst2000@t-online.de

Internet: www.wst2000.de



Tanja Kulbe
med. geprüfte
Fußpflege

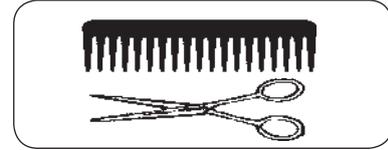
www.fußpflege-tanja-kulbe.com

0160-95146874

Praxis in 24796 Kleinkönigsförde
Königsfurt 1c

Praxis in 24601 Wankendorf
Gorch-Fock-Str. 1

Tanja-kulbe@t-online.de



HAARmonie

„**unser Friseur**“

Susanne Hinz

Poststraße 4 - 24796 Bredenbek

Tel. 0 4334 / 18 9883

Dorfstraße 67 - 24242 Felde

Tel. 0 4340/40 07 87

Anmelden erspart dem Friseur
STRESS und Ihnen ZEIT!

Dachdeckerei
Sven Möller e. K.



Meisterbetrieb

-  Dachdeckerei
-  Dachklempnerei
-  Dachfenstereinbau
-  Wärmeschutzarbeiten

-  Zimmerei
-  Flachdachbau
-  Fassadenbau
-  Schieferarbeiten

Sven Möller • Dachdeckermeister

Blaue Pforte 2a • 24802 Emkendorf
Tel. 0 4330/994244 • Fax 04330/994245

Aus der Schulchronik - Teil 182

Mai 1887 (Forts.):

Am 3. bezogene Luft, sehr angenehme Temperatur, Gewitterluft, zwischen 12 und 14 Uhr Gewitter und Regen.

Am 4. wurden die Recken von dem Tischler L. Woebis repariert und die alten Recken durch 4 neue ersetzt und zwar auf Rechnung der Commune.

Am 4. Bußtag schönes Wetter, nachmittags Niederschläge. Text in der Kirche: Hes. 33, 10, 11.

Am 5., 6., 7. schönes fruchtbares Wetter, verbunden mit einigen Niederschlägen. Am 8. sehr windig, trocken, kalte Temperatur, Nordwestwind.

Am 9. den ganzen Tag warme Gewitterluft, Südwestwind. Am 10. kältere Temperatur, stürmisch, mittags unbedeutende Niederschläge.

Am 11. bezogene Luft, wenig Regen, kalte Temperatur. Am 12. kalte Luft, stürmisch. Am 13. morgens und mittags Regen, Wind südwestlich. Am 14. schönes, fruchtbares Wetter, windig. Am 15. ebenso, Nordostwind.

Am 16. morgens Nebel, tags warme Luft. Am 17. schöne, stille, warme Witterung; Wind nordwestlich; das Gewitter ließ sich im Süden sehen, kam aber hier nicht zur Entladung; die schwarzen Wolken zogen nach Osten und Westen, und der ersehnte Regen blieb aus.

Am 18. kam der sehr ersehnte erquickende und fruchtbare Regen bei angenehmer Temperatur. Es regnete von 6 Uhr morgens bis 6 Uhr abends bei westl. Winde.

Am 19. Himmelfahrt, kalte Temperatur. Am 20. stürmisch, Wind westlich, die Kühe kamen auf die Weide, nachmittags Regenwetter, weshalb die Kühe abends wieder in den Stall genommen werden mußten. Am 21. war das Wetter etwas ruhiger und wärmer.

Ns.: Gegenwärtig sind 6000 Rosenarten im Handel.

Am 22. kalte Temperatur und stürmisch, d. 23. ebenso, Sturm und Regenschauer, die Kühe kamen abends in den Stall. In der Nacht v. 23. auf den 24. Regen bis 8 Uhr morgens, Temperatur gelinde, Wind südlich. Tags Regenschauer.

Am 25. und 26. schönes Wetter, gelinde, d. 27. und 28. bezogene Luft, sonst Niederschläge.

Oktober

Am 1. Juni 1887 starb der Lehrer Hensen. Derselbe hat reichlich 34 Jahre an hiesiger Schule gewirkt. Zum Nachfolger Hensens wurde vom Patronat auf Kronsburg der seit Ostern 1883 in Süderbrarup, Propstei Südangeln, angestellte Lehrer J. H. Grilk ernannt. Derselbe hielt am 1. Oktober 1887 vermittelst freier Beförderung seitens der Bredenbecker Kommune seinen Einzug in Bredenbeck.

Am 9. Oktober, vormittags 10 Uhr, fand seine Introduction durch den Herrn Schulinspektor statt. Nachdem der neue Lehrer von dem anwesenden Schulpatron, Herrn Dohrn auf Kronsburg, den Kindern und anwesenden Eltern vorgestellt worden war, hielt der Schulinspektor Herr Pastor Tietgens, Bovenau, eine Introduktionsrede und verlas darauf die Bestallung, welche er dann dem betreffenden Lehrer überreichte, worauf dieser eine kurz Unterredung führte mit den Schulkindern über den zwölfjährigen Jesus am Osterfest.

Noch am Nachmittag desselben Tages begann die Schularbeit. Die Schulklasse zählte 78 Kinder.

Med. 
Fußpflege
Elisabeth Albers

Achtern Hoff 3 · 24796 Bovenau
Tel. 04334 / 18 96 18

Neujahrsempfang der Gemeinde

Am 18. Januar 2015 hatte die Gemeinde traditionell zum Neujahrsempfang 2015 eingeladen. Zur Begrüßung der Gäste im gut besuchten Gasthof Krey spielten die „SaxoNetten“ (ein Bläserinnen-Quintett aus Kiel) ein Klezmerstück.

In seiner Ansprache würdigte Bürgermeister Dr. Bartelt Brouer das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde. Viele würden dabei in erster Reihe tätig sein – aber ebenso viele helfen im Stillen.

Im Rückblick auf das Jahr 2014 bedankte sich der Bürgermeister ausdrücklich auch bei den Mitgliedern der Ausschüsse. Sie leisten die Arbeit und Vorarbeit dafür, dass in der Gemeindevertretung in den letzten Sitzungen im Jahr 2014 nahezu durchgängig einstimmige Beschlüsse erfolgten. „Das ist gut für Bredenbek und bringt die Gemeinde voran.“

Extrem viel zu tun hatte auch die Freiwillige Feuerwehr Bredenbek mit rund 20 Einsätzen in 2014 – und das neue Jahr war noch nicht mal eine Stunde alt, da gab es schon den ersten Einsatz im Jahr 2015. Für ihre geleistete Arbeit sprach daher Dr. Brouer den tapferen Feuerwehrleuten ein herzliches Dankeschön aus.

Desweiteren ging er mit folgenden Sätzen auf das Jubiläum ein: „Die große 750 Jahr-Feier – das ist mit Worten kaum zu beschreiben, man muß einfach dabei gewesen sein! Eine Superfeier, das Wetter wie bestellt, 4 tolle Tage! Ich denke, damit haben wir Geschichte geschrieben. Ich danke der FestAG und allen Bredenbekerinnen und Bredenbekern, die dabei waren und die mitgeholfen haben.“

Beim Blick ins Jahr 2015 wurden als Schwerpunkte die Asphaltierung der Straße am Bahnhof, die Abwägung und Entscheidung zum Windpark, die Sanierung der Sportplätze und des Sanitärbereichs der Turnhalle, die Ausstattung der Feuerwehr, der KITA-Anbau und anderes mehr genannt.

Nach einem weiteren Stück der SaxoNetten (Samba Brasil) begrüßte der Bürgermeister den Ehrengast mit den Worten: „Wer läuft morgens um 5 durchs Moor, ist promoviert, parteilos, Chef von 700 Beschäftigten, Aufseher über 165 Gemeinden, Retter unserer Ampel und seit 2008 Landrat des Kreises? Herzlich willkommen, Dr. Oliver Schwemer!“

In seinem Gastbeitrag ging Landrat Dr. Schwemer dann auf die finanzielle Last der Kommunen ein. Bredenbek würde erfreulicherweise nicht zu den Verlierern der Reform des kommunalen Finanzausgleichs gehören – aber einige andere schon.

Er würdigte die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Zu aller Freude hatte er den erst vor einer guten Woche eingereichten und genehmigten Bauantrag der Gemeinde für den Kindergarten dabei.

Nach einem Boogie (Kangaroo Boogie) der SaxoNetten wurde der ehemalige



Wehrführer Nils Ladewig für sein ehrenamtliches Engagement mit der Ehrennadel der Gemeinde ausgezeichnet. Dazu sagte Dr. Brouer: „Im Gegensatz zu anderen Wehren im Kreis, wo die Mitgliederzahlen der Wehren stagnieren oder sinken, sind sie in Bredenbek stabil und sogar leicht steigend. Das geht maßgeblich auf Dich zurück und dafür sei Dir im Namen der Gemeinde sehr herzlich gedankt.“

Mit weiteren Stücken der SaxoNetten (Cha Cha Cubano, Klezmeresque u.a.) klang danach der Neujahrsempfang mit vielen interessanten Gesprächen aus.

Sieben weitere Flüchtlinge in Bredenbek

Die größte weltweite Flüchtlingsbewegung seit dem 2. Weltkrieg erreicht auch unsere Dörfer: Am 29. Januar sind sieben weitere Flüchtlinge in eine Wohnung in Bredenbek zugewiesen worden.

Es sind Männer im Alter von 26 bis 41 Jahren, alle kommen sie aus dem Bürgerkriegsland Syrien, einige von ihnen gehören der kurdischen Volksgruppe an. Auf unterschiedlichen Wegen sind sie aus der Gewalt in ihrer Heimat geflohen, haben im Krieg und auf der Flucht furchtbare Dinge erlebt und gesehen.

Nun suchen sie Schutz bei uns, in Deutschland. Ihr Aufenthaltsrecht ist noch ungeklärt, und die Männer fürchten sich davor, aus Deutschland wieder abgeschoben zu werden.

Als Asylbewerber erhalten sie Leistungen nach dem „Asylbewerberleistungsgesetz“: Das Amt Achterwehr sorgt für die Unterkunft und eine Grundausstattung an Hausrat und Möbeln, ansonsten erhalten sie einen Geldbetrag (niedriger als „Hartz IV“), von dem Essen, Kleidung und alles andere bezahlt werden muss.

Die Männer möchten schnell Deutsch lernen, um sich hier bei uns verständigen zu können. Zwei von ihnen sprechen Englisch, das ist schon eine große Hilfe. Doch Deutsch zu lernen, ist für alle ein großes Ziel. Außerdem lenkt es vielleicht ein bisschen ab von den großen Sorgen, die den Flüchtlingen das Herz schwer und den Kopf unruhig machen – Sorgen um ihre eigene Zukunft und um das Schicksal ihrer Angehörigen in Syrien.

Inzwischen sind die Männer mit dem Nötigsten an Kleidung und Hausrat ausgestattet. Auch Fahrräder sind gespendet worden.

Wichtig ist aber auch das ganz Einfache und Menschliche: zusammen sitzen, reden und zuhören, Tee trinken, lachen, manchmal auch weinen.



Netzwerk Flüchtlingshilfe Bredenbek

Als im vergangenen Jahr die Flüchtlingsfamilie Alhariri aus Syrien in Bredenbek ankam, fand sich bald eine Gruppe von Männern und Frauen zusammen, um die Flüchtlinge zu unterstützen.

Seit Mai 2014 treffen wir uns regelmäßig, um unsere Hilfe für die Flüchtlinge miteinander zu planen und abzustimmen. Jede, jeder bringt das ein, was persönlich gerade möglich ist:

Wir besuchen die Flüchtlinge, einige geben Deutschunterricht, andere sammeln Kleider- und Sachspenden, Fahrten zum Einkaufen oder zu Arztterminen werden organisiert, wir begleiten bei Behördengängen oder helfen beim Formulare-Ausfüllen. Es gibt immer genug zu tun! Doch es macht auch Freude zu sehen, wie manche Probleme gelöst werden können und die Flüchtlinge sich allmählich zu Recht finden.

Das „Netzwerk“, in dem zur Zeit rund 20 Menschen mitwirken, ist inzwischen als Ausschuss der Kirchengemeinde Bovenau organisiert, kann also auch Spenden annehmen und Spendenbestätigungen ausstellen.

Geldspenden z.B. für Deutsch-Lehrbücher, Anwaltskosten, Fahrkarten sind sehr willkommen!

Aber vielleicht möchten Sie auch **Zeit spenden** und persönlich mit den Menschen in Kontakt kommen, die nun als Flüchtlinge unter uns leben?

Dann melden Sie sich gerne bei mir:

Pastorin Marion Lauer

Tel.: 04334 – 378

E-Mail: fluechtlingshilfe-bredenbek@kirche-bovenau.de

Im Namen der Flüchtlinge danken wir für jede Unterstützung!

Für das „Netzwerk Flüchtlingshilfe Bredenbek“,

Spenden Sie bitte auf dieses **Konto**:
Verwaltungszentrum Kirchenkreis
IBAN: **DE58 2145 0000 0000 0020 28**;
BIC: **NOLADE 21 RDB**
Wichtig! Bei Verwendungszweck eintragen:
0400 / KG Bovenau, Spende
Flüchtlingsarbeit 2110.00.

Ihre Pastorin Marion Lauer.

Labskausessen des SPD – Ortsvereins am 20.Februar

Zum Genuss von leckerem Labskaus im Kaminzimmer des Gasthofs Krey konnte der Ortsvereinsvorsitzende Holger Wiesner dieses Mal zwei interessante Gäste begrüßen: Sönke Rix, Bundestagsabgeordneter für den Kreis RD (u.a. Familienbeauftragter in Berlin) und Landtagsabgeordnete Serpil Midyatli (Sprecherin für Integration und Migration ihrer Fraktion) sorgten für einen kurzweiligen Abend, bei dem besonders viele Fragen zum Thema Flüchtlinge beantwortet werden konnten. Das Bild zeigt von links MdB Sönke Rix, MdL Serpil Midyatli und den SPD-OV-Vorsitzenden Holger Wiesner.



Kastanie vor der Schule „saniert“ – Linde am Gasthof Krey gefällt



Bei den letzten Stürmen zu Anfang des Jahres zeigte sich erneut bei einigen Bäumen in der Gemeinde, dass sie eine Gefahr durch abfallende Äste oder gar Umstürzen darstellen würden. Durch eine Baumpflegefirma wurde daher die über 160 Jahre alte Kastanie vor der Schule gestützt und mit Sicherungsgurten stabilisiert (siehe Bild).

Gefällt werden musste leider die Linde an der Ecke Sportplatz/Gasthof Krey. Ein erster Ast stürzte schon auf den Sportplatz, an der Abrisstelle des Astes ließen sich stark morsche Stellen erkennen. Die Linde war daher nicht mehr zu retten.



Großer Bahnhof für die Regionalbahn

Am Sonntag den 4. Januar 2015 wurde der Bahnhof in Bredenbek planmäßig eröffnet: Bei perfektem Wetter schien ganz Bredenbek vor Ort zu sein. Das Organisationsteam um Holger Wiesner hatte ganze Arbeit geleistet und sorgte für den feierlichen Rahmen: Gulasch-Suppe und Getränke wurden von der Gemeinde Bovenau bereitgestellt und im von Andreas Hoffmann ebenfalls kostenfrei zur Verfügung gestellten Zelt ausgegeben. Der Bahnhof selbst war von Ulrike Brouer und ihren Helfern mit Luftballons in Schleswig-Holstein-Farben dekoriert. Bei bester Laune wurde der Sonderzug erwartet. Um 11:04 Uhr hielt der Sonderzug der Regionalbahn



(v.l.: Bovenaus Bürgermeister Jürgen Liebsch, LVS-Geschäftsführer Bernhard Wewers, Vorsitzender der Regionalleitung der Region Nord (DB Regio) Torsten Reh, Bredenbeks Bürgermeister Dr. Bartelt Brouer und Bauausschussvorsitzender Olaf Decke)

aus Rendsburg kommend in Bredenbek. Mit dem Zerschneiden des Bandes zum Bahnhof wurde in einem kleinen Festakt der Bahnhof offiziell eröffnet. Wer Lust hatte konnte im Anschluß in weiteren kostenlosen Sonderfahrten die Strecke Rendsburg-Kiel mit seinen neuen Zwischenhalten erkunden.

Mit neuem Fahrplan ging es dann am Montag, dem 05.01. im regulären Fahrplan weiter. So nutzten bereits zum Schulanfang nach den Weihnachtsferien rund 45 Schüler die neue Verbindung nach Rendsburg.

Aufgrund der Witterungslage wurde jedoch die Baumaßnahme zum Bahnhof noch nicht ganz fertig. Die Straßen vom Gewerbegebiet und vom Rolfshörner Weg konnten erst im Februar mit der Asphalttragschicht versehen werden und bekommen ihre endgültige Fahrbahndecke, wenn die Temperaturen

über 6 Grad Celsius bleiben. Auch die Treppe mit den Fahrradständern am Rolfshörner Weg fehlt noch.

Für die Sicherheit des Weges ist die Rampe der Brücke über die Autobahn ebenso wie die Straße vom Gewerbegebiet zum Bahnhof mit Lampen versehen worden. Zusätzlich wurde der fußläufige Weg über die Brücke verbreitert, eine Fahrbahnmarkierung kommt noch. Um auch hier das „Tempo 30“ für die Autofahrer erkennbar zu machen, werden neben der „Tempo 30“-Beschilderung die bereits vor der KiTa bewährten Schweller eingebaut.

Und so wird aus dem kleinen Bahnhof doch noch ein großer Bahnhof..... in einer l(i)ebenswerten Gemeinde.

Olaf Decke



Nelkenaktion der SPD

Am 8. März war es wieder soweit - die fleissigen Helferinnen und Helfer der SPD gingen durch das Dorf, um alle Frauen in unserer Gemeinde zu ehren. Unser Bild zeigt eine Anwohnerin in Kronsfelde, die sich über die ihr von Waltraut Knodel zum Internationalen Frauentag überreichte Nelke sehr gefreut hat!

EDEKA AKTIV MARKT BREDENBEEK

Inh. Kai Scheller Kieler Str. 2, 24796 Bredenbek Tel. 04334-189321

IMMER DURCHGEHEND GEÖFFNET!!!



IHR KAUFMANN VOR ORT!

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- LOTTO UND TOTO ANNAHMESTELLE
- POSTSTATION
- BLUMEN
- HANDY – LADESTATION
- REINIGUNGSANNAHME DER FA. HANSEN
- KALTE PLATTEN UND / ODER PRÄSENTKÖRBE
- TÄGLICH FRISCHES OBST UND GEMÜSE, AUCH BIO
- GESCHENKGUTSCHEINE

